





ff. 11.

Signatus Stoll - Wern.  
yc 21.

144

Gesang  
 an  
 den regierenden Reichsgrafen  
 von  
**Stollberg - Wernigerode**  
 über die Freude  
 Seinen einzigen Enkel  
 glücklich vermählt zu sehen

---

im November 1768.

---

von  
 A. L. Karschin.




---

in Berlin, bey Carl Friedrich Neffstab.  
 gedruckt bey Carl Friedrich Neffstab.







Du, den ich lange schon verehrte  
Im Sohne der Dir ähnlich siehst  
Und hundertmahl mein Lied mit Wohlgefallen hörte,  
Nimm jetzt auch mein Lied.

Graf, der in aufgeklärten Mienen  
Den Patriarchen gleichend ist  
Vor dessen Angesichte dein Herr Dein Gott erschienen,  
Dem Du gewidmet bist.

Du liebenswürdiger Gebieter,  
Des Volkes, daß Dich Vater grüßt,  
O Du beglückter Greiß, der dieses Lebens Güter  
Im hohen Grad genießt.

Was muß Dein Herz vor Freude schmecken?  
So froh war vormahls Abraham,  
Als seiner Sarah Sohn vertraulich mit Rebecen  
In ihre Hütte kam.

So froh war Jacob einst in Gosen,  
Wenn Joseph kam, und neben Ihn  
Die Asnath sein Gemahl, den Alten liebzuosen,  
Der ganz entzückt schien.

Dein jüngster lieber Stammerhalter,  
Dein Enkel Christian, der Graf,  
Der tausend Jünglinge von einem gleichen Alter  
An Weisheit übertraf.

Bringt seine schöne Neuvermählte  
Mit allen Reizungen geziert,  
Und mit mehr Tugenden als Sie schon Jahre zählte,  
An Seinen Arm geführt.



Setz schlägt Dein Herzenspuls geschwinder,  
Setz lächelst Du Sie liebreich an,  
Und sprichst: „Kommt näher, kommt in meinem Arm Ihr Kinder,  
„Dass ich Euch segnen kann.

„Komm her, Du Dritte meiner Töchter,  
„Du, wie die Frühstingelblume, schön,  
„Wach in viel Tausende, bis Thronen und Geschlechter  
„Auf Erden untergehn.

„Und Du mein Sohn, der Du den Namen  
„Des Gottes Deiner Väter ehrest;  
„Der Herr behüte Dich, damit Du Deinen Saamen  
„Einst seine Wege lehest.



„Komm her, Du Dritte meiner Töchter,  
„Du, wie die Frühstingelblume, schön,  
„Wach in viel Tausende, bis Thronen und Geschlechter  
„Auf Erden untergehn.

10.0292

30. Nov. 1992

78 M 387



SB

148 = Handschrift  
258 = "

11x

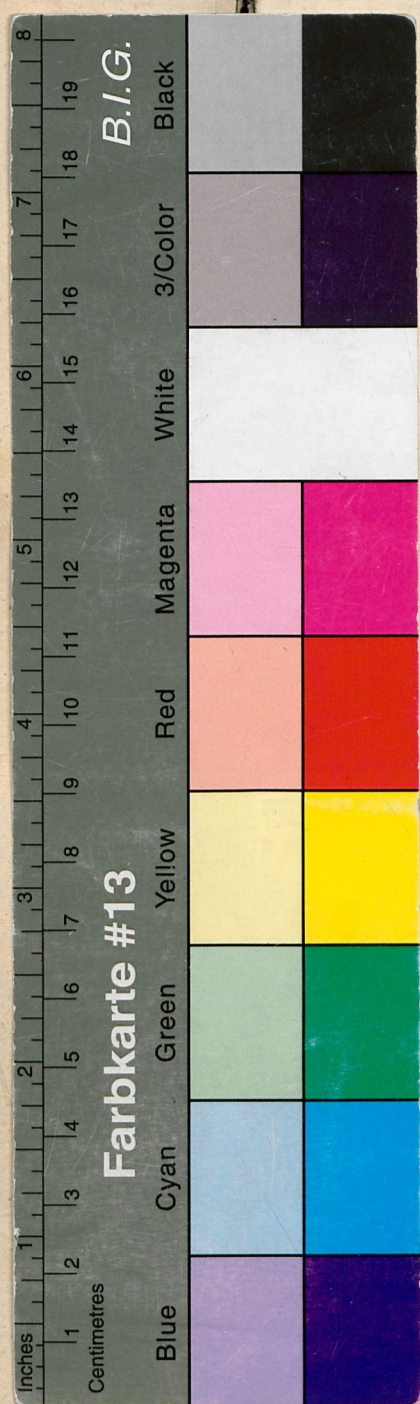
Rehov

2  
2









G e s a n g  
an  
den regierenden Reichsgrafen  
von  
**Stollberg = Wernigerode**  
über die Freude  
Seinen einzigen Enkel  
glücklich vermählt zu sehen

im November 1768.

von  
A. L. Karshin.



Berlin,  
gedruckt bey Carl Friedrich Neustab.